



# ILZer Nachrichten

#02 | MÄRZ 2023

Lebenshilfe Fürstenfeld, Seite 3  
**Tagesstätte Herzstück81**

Steirisches Vulkanland, Seite 5  
**Innovationspreis 2023**

Pfeifer Real FAZ-Ost, Seite 6  
**Fußballnachwuchs FAZ Ost**

Marktgemeinde Ilz

## Festlicher Ball im Kulturhaus

Zum Ausklang der Faschingszeit lud die Marktgemeinde Ilz mit Bürgermeister Rupert Fleischhacker und Festobmann Johann Prenner zum traditionellen Gemeindeball in das Kulturhaus. Die vielen Gäste tanzten bis in die Morgenstunden.

Der Gemeindeball kehrte glanzvoll zurück. Bürgermeister Rupert Fleischhacker und Festobmann Johann Prenner freuten sich über ein volles Haus mit geselligen Gästen, auch Vizebürgermeister Stefan Wilhelm, Gemeindegassierin DI Andrea Jeindl, Gemeindevorstand Michael Kriendlhofer und zahlreiche Gemeinderäte waren in Feierlaune. Begrüßt wurde ebenso Pfarrer Peter Rosenberger.

Musikalisch empfing ein Quartett mit MMag. Robert Ederer die Ballgäste, den Auftanz der Landjugend begleitete ein Ensemble mit Mag. Gerhard Potzmann. Im Saal verleiteten das Salonorchester Ilz und die TanzCombo Ilz zum Tanzen, ein Café, eine Disco und Nostalgie mit einem Erinnerungsfoto von Susanne Posch machten die Ballnacht abwechslungsreich. Glückliche gewannen im Glückshafen.



Eröffnung mit dem Auftanz der Landjugend.



Große Freude herrschte bei den Gastgebern über ein volles Haus beim schönen Festereignis.



Viel Applaus gab es für die Tänzerinnen und Tänzer und das „Hiatamadl“.



Vizebürgermeister Stefan Wilhelm dankte der Landjugend für ihr großartiges Engagement.



Im Ballsaal unterhielten auch die Musiker der TanzCombo Ilz.



Zur „Après Ski-Hüttengaudi“ lud die Jugend in die Disco im Obergeschoss.

ab Mi 8.3. 9.30–11.00 Uhr

**Spaß für die Kleinsten**

Ort: Pfarrhof, Ilz

Seite 8

Sa 11.3. 19.00 Uhr

**G'sungen und g'spielt**

Ort: Kulturhaus, Ilz

Seite 8

Sa 25.3. 19.30 Uhr

**Frühjahrskonzert**

Ort: Sporthalle, Ilz

Seite 8



Bürgermeister Rupert Fleischhacker, Marktgemeinde Ilz

## Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Erstmals, und darüber freue ich mich sehr, gibt es in unserer Marktgemeinde einen Lebenshilfe-Standort. Unter dem Namen „Herzstück81“ ist ein Herzensprojekt der Lebenshilfe Fürstenfeld im ehemaligen Haus Pendl umgesetzt worden. Neun Kundinnen und Kunden arbeiten mit einem Begleitteam vor Ort und wollen sich in unser Ilzer Gesellschaftsleben einbringen. Dazu gibt es auch monatliche Programmpunkte, an denen sich die Bevölkerung beteiligen kann. Vom Ideenreichtum, der eine Bereicherung für unsere Gemeinschaft ist, konnte ich mich bereits persönlich überzeugen.

Die Bewohnerinnen und Bewohner unserer Marktgemeinde Ilz leisten vielfach Großartiges. Mit dem Verein Gaudium und der Wichtelchallenge gab es in diesem Jahr wiederum zwei Preisträger beim begehrten Innovationspreis des Vulkanlands Steiermark.

Das Pfeifer Real FAZ-Ost ist eines der landesweiten Vorzeigeprojekte in der modernen Fußball-Ausbildung dank des Zusammenwirkens vieler höchst engagierter Kräfte.

Meinen ganz besonderen Dank möchte ich dem neuen Ehrenobmann des Musikvereins Ilz aussprechen. Johann Fürst stand als Obmann 24 Jahre lang an der Spitze unseres hochkarätigen Blasmusikorchesters. Seinem Nachfolger Thomas Prenner gratuliere ich zur einstimmigen Wahl und wünsche ihm für diese verantwortungsvolle Aufgabe alles Gute. Der Musikverein Ilz wird es auch sein, der am 25. März mit einem großen Konzert den Frühling einläutet. Zu diesem musikalischen Ilzer Höhepunkt möchte ich Sie schon heute herzlich einladen!

Ihr Bürgermeister  
Rupert Fleischhacker

Sprechstunden jeweils montags:

Bürgerservicestelle: 10.00–12.00 Uhr

Marktgemeindegemeindeamt Ilz: 14.00–16.00 Uhr

Terminvereinbarung: +43 664 55 62 549

### Zivilschutzverband Steiermark

## Eigeninitiative gefragt

*Auch für Privathaushalte ist es wichtig, sich auf mögliche flächendeckende Strom- und Infrastrukturausfälle im Fall eines Blackouts vorzubereiten.*

Bei einem Blackout ist die richtige Vorsorge entscheidend. Über die notwendige Bevorratung im Eigenheim informiert der Zivilschutzverband unter anderem mit einer Liste zum Selbstcheck auf der Homepage [www.zivilschutz.at](http://www.zivilschutz.at) ausführlich. Geraten wird dazu, Trinkwasser in Flaschen, haltbare Lebensmittel, Tiernahrung für den Bedarf von rund zwei Wochen, eine Hausapotheke, Medikamente sowie Bargeld in kleinen Scheinen und Münzen, ebenso eine stromunabhängige Kochquelle, Taschenlampen, Kerzen, Feuerzeuge oder ein batteriebetriebenes Radio und vieles mehr vorrätig zu haben. Zu berücksichtigen ist auch, dass das Mobiltelefon-Netz ausfällt oder die Wasserversorgung nicht mehr funktioniert. Auch ein Notgepäck und das Bereithalten der Dokumentenmappe für den Fall einer Evakuierung sollte bereitstehen.

### Marktgemeinde Ilz

## Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern

Seitens der Marktgemeinde Ilz bittet Bürgermeister Rupert Fleischhacker die Besitzer von Gärten mit Bäumen, Sträuchern und lebenden Zäunen an der Grundstücksgrenze zum öffentlichen Gut, um die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO). Laut StVO sind Grundeigentümer dazu verpflichtet, Behinderungen durch überhängende Äste an öffentlichen Wegen und Straßen zu entfernen sowie ordnungsgemäß zurückzuschneiden.

Häufig wird die freie Sicht auf Kurven, Ausfahrten und Kreuzungsbereiche beeinträchtigt. Auch auf Sturmschäden muss geachtet werden. Bei einer Anzeige – sollte der Überhang nachweislich Ursache für Beschädigungen oder Verletzungen sein – drohen Schadenersatzforderungen. Ebenso ist es strengstens verboten, Holz auf öffentlichen Flächen abzulagern. Bei Waldarbeiten ist es erforderlich, am Straßenrand zwischengelagertes Holzgut umgehend abzutransportieren.

### Steiermark-Card 2023

## 172 Ausflugsziele für Kartenbesitzer

*Der Frühbucherbonus für die Steiermark-Card 2023 gilt bis 31. März, die Bonuskarte ist von 1. April bis 31. Oktober 2023 für 172 Ausflugsziele in der gesamten Steiermark gültig.*

Mit einem attraktiven Angebot startet die Steiermark-Card 2023 am 1. April in die neue Saison. Das umfassende Paket ist weiter gewachsen und bietet bis 31. Oktober Eintritte zu 172 Ausflugszielen im ganzen Bundesland in einem Gesamtwert von rund 1.700 Euro. Zusätzlich locken zahlreiche Sonderrabatte und Extra-Belohnungen. Steiermark-Card-Partner in der Region sind unter anderen die Schalk Mühle in Kalsdorf, Freibad und Museum Pfeilburg in Fürstenfeld, das Seebad, die Greifvogelwarte und die Burg Riegersburg, das Freizeitzentrum Schachblumenwelt in Großsteinbach, der Kräuter-Schaugarten in Söchau, das Schloss Kornberg, die SINIWELT in Sinaibelkirchen, die Tierwelt Herberstein mit der „Simbawelt“, der Stubenbergsee, das Thermenresort Loipersdorf und die Heiltherme Bad Waltersdorf. Zu Hotel-Bonuspartnern zählen auch das Retter Bio-Natur-Resort in Pöllauberg, das Hotel Kowald und „Das Sonnreich“ in Bad Loipersdorf.

Bis einschließlich 31. März bezahlen Erwachsene 84 Euro, Senioren 79 Euro, der Kindertarif ist mit 32 Euro festgesetzt. Kaufpreise während der Saison sind vom Zeitpunkt des Kaufs abhängig. Verkaufsstellen: Büro der Steiermark-Card, SPAR-, EUROSPAR- und INTERSPAR-Märkte, Tourismusbüros der Region, Webshop und Regionalstellen der Kleinen Zeitung oder online unter [www.steiermark-card.shop](http://www.steiermark-card.shop)



© Christoph Tlapak

[www.steiermark-card.net](http://www.steiermark-card.net)

# Tagesstätte „Herzstück 81“

Die Lebenshilfe Fürstenfeld nahm in ihrer neuen Tagesstätte „Herzstück81“ in der Ilzer Hauptstraße gegenüber dem Marktgemeindeamt den Betrieb auf. Geboten wird auch ein Mitmach-Programm für die Ilzer Bevölkerung.

Mit der kürzlich neu installierten Tagesstätte hat die Lebenshilfe Fürstenfeld in Ilz einen zweiten Standort eröffnet. Im Fokus der Arbeit der insgesamt neun Kunden sowie des Begleiterteams unter der interimistischen Leitung von Jeannine Lorenz und Mario Schmid steht auch die Teilnahme am Gesellschaftsleben in der Marktgemeinde. „In unserem Tun möchten wir wertvolle Kontakte ermöglichen und somit Inklusion im Alltag leben“, freut sich Lebenshilfe-Geschäftsführer Armin Lorenz, dass der Start bestens geglückt ist.

Auch Bürgermeister Rupert Fleischhacker, der die Initiative des Lebenshilfeteams begrüßt, besuchte die Räumlichkeiten im „Herzstück 81“. Künftig soll es zudem eine Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde geben. „Diese Tagesstätte stellt für unsere Marktgemeinde eine sehr wichtige Bereicherung dar“, so Bürgermeister Rupert Fleischhacker.

Wie Armin Lorenz berichtet, kamen bereits spontan Gäste aus Ilz zu einem netten Kaffeepauschen in die Tagesstätte. Insbesondere gilt sein Dank auch der Marktgemeinde für die Unterstützung und die Herzlichkeit, mit der das Lebenshilfe-Team in Ilz willkommen geheißen wurde.

„Wie andere Menschen auch“ zählt zu den elementaren inklusiven Grundsätzen, die von der Lebenshilfe Fürstenfeld, die erstmals eine Dependence außerhalb der Stadtgrenzen eröffnete, mit den unterschiedlichsten Aktivitäten konsequent verfolgt werden. Drei der Kunden legen die Wegstrecke zwischen Fürstenfeld und Ilz mit dem Postbus zurück.

Das Lebenshilfe-Team will einen öffentlichen Bücherkasten in Ilz einrichten, zum Schmökern im geliehenen Buch wird in das „Herzstück 81“ geladen. Zusätzlich bestehen Kooperationen mit Hofläden, monatlich wird ein Mitmach-Programm für die Bevölkerung vor Ort geboten. Für Struktur im Tagesablauf sorgen diverse kreative Tätigkeiten. Unter dem Label „Herzstück 81“ wird eine trendige Produktschiene mit modischen Einkaufstaschen, Geschirrtüchern und Shirts für den Verkauf kreiert. Ebenso be-



Bürgermeister Rupert Fleischhacker hieß das Lebenshilfe-Team in Ilz willkommen.

schäftigen sich die Lebenshilfe-Kunden gerne mit digitalen Medien mittels iPad.

Ein Kennenlernetreffen fand mit der Mittelschule Ilz statt. Dabei wurden gemeinsame Stärken von Kunden, Begleitern, Schülern und Lehrern spielerisch hervorgehoben. Geplant sind monatliche Sporteinheiten sowie die Gestaltung von Gemeinschaftsprojekten. Ab dieser Woche wird ein Kunstprojekt unter Mitwirkung von Lebenshilfe, Mittelschule Ilz und Universität Graz in Angriff genommen.

Die Lebenshilfe Fürstenfeld sucht dringend für den Zuweisungstermin 1. April 2023 einen **Zivildienstler für die Ilzer Tagesstätte**. Information: Ursula Maritsch, 03382/54013-0 oder per E-Mail an [bewerbung@lhff.at](mailto:bewerbung@lhff.at).

**Programm der Lebenshilfe Fürstenfeld im März in Ilz:**

**Handarbeitscafé:** Mittwoch, 8. März, 9.30–11.00 Uhr

**Walking für alle:** Dienstag, 14. März, 9.30–11.00 Uhr, Start: Hauptplatz Ilz

**Seifen umfilzen:** Donnerstag, 23. März, 13.30–15.00 Uhr

Um **Anmeldung** wird unter der Telefonnummer **0664/88 62 0426** oder per E-Mail an [herzstueck81@lhff.at](mailto:herzstueck81@lhff.at) gebeten.

[www.lebenshilfe-fuerstenfeld.at](http://www.lebenshilfe-fuerstenfeld.at)

## Bücherei Ilz

### Bücherei war 2022 bestens frequentiert

Die Ilzer Büchereileiterin Rosemarie Jörger blickt auf ein überaus erfolgreiches Büchereijahr zurück. Zwei gelungene Abendveranstaltungen im Kulturhaus mit der ORF Steiermark-Gartenexpertin Angelika Ertl und mit dem gebürtigen Ilzer Künstler Richard Frankenberger stießen auf großes Interesse und waren bestens besucht. Zudem freuten sich die Schülerinnen und Schüler der Volksschule Ilz über eine persönliche Begegnung mit der bekannten Kaindorfer Kinderbuchautorin Karin Ammerer bei einer interaktiven Lesung. Ihre Bücher waren über die Sommerferien 2022 bei der jungen Leserschaft sehr gefragt.

„In den vier Jahren unter meiner Leitung konnten wir 2022 unser bisher bestes Ergebnis mit fast 4000 Entlehnungen erreichen“, freut sich die Büchereileiterin. Der ganz besondere Dank von Rosemarie Jörger gilt dem ehrenamtlich tätigen Team der Bibliothek, bestehend aus zehn buchaffinen Damen, für eine zuverlässige und stets unkomplizierte Zusammenarbeit sowie auch der Marktgemeinde Ilz.

## Aroniahof & Bäuerliche Köstlichkeiten

# 60.000 Einkäufe im Selbstbedienungsladen

Im Aroniahof Kober in Hochenegg fand die Jahreshauptversammlung des Vereins „Aroniahof und Bäuerliche Köstlichkeiten“ statt. Obmann Franz Kober begrüßte dazu die Landwirte sowie Steuerberater Mag. Martin Lang und Julia Kogler, Fachberaterin für Direktvermarktung.

Bei der Versammlung konnte Franz Kober über erfreuliche Geschäfte im SB-Laden in Ilz und im Hofladen in Hochenegg berichten. Der SB-Laden ist seit rund 600 Tagen in Betrieb, über 60.000 Einkäufe wurden getätigt. Derzeit beliefern 67 Landwirte die Läden, über 1.000 Produkte sind erhältlich. Insbesondere dankte der Obmann daher den Landwirten für die gute Zusammenarbeit und die Herstellung der regionalen Produkte in einzigartiger hochwertiger Qualität sowie den vielen treuen Kunden. Diese, so Franz Kober, schätzen vor allem die Produkt-

vielfalt und die Frische der heimischen Waren. Zur Sprache kamen auch die aktuellen Herausforderungen, wie die enorme Preissteigerung bei Energie, Verpackung und den Produktionsprozessen. Preissteigerungen würden jedoch nur in einem Mindestmaß an die Kundschaft weitergegeben. Mag. Martin Lang, der dem Aronia-Hofladen ein gutes Zeugnis für die perfekte

Organisation ausstellte, informierte über steuerrechtliche Belange für den Verein. Julia Kogler widmete sich ebenfalls Rechtsvorschriften, wie bei der Lebensmittelkennzeichnung und appellierte an die Bauern, selbst bei Berufskollegen einzukaufen. Sie präsentierte auch kurz die AMA GENUSS REGION. Zum Abschluss wurde zur regionalen Jause geladen.



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Jahreshauptversammlung im Aroniahof Kober in Hochenegg.

## Irenes Welt der Emotionen

# Mehr Erfolg in der Schule

Die diplomierte Sozial- und Berufspädagogin sowie Achtsamkeits- und Entspannungstrainerin Irene Riedl aus Ilz machte sich 2021 mit ihrer Praxis „Irenes Welt der Emotionen“ selbstständig. Ihr Büro befindet sich am Kirchenplatz 8 in Fürstenfeld, die erfahrene Therapeutin und dreifache Mutter macht auf Wunsch auch gerne Hausbesuche. Irene Riedls Motto bei ihrer Arbeit mit Kindern lautet: „Erfolgreich in der Schule“. Für Volksschulkinder gibt es Sitzungen zu den fünf Themenschwerpunkten Wutausbrü-

che, Konzentrationsschwierigkeiten, Zappelphilipp-Syndrom, Schüchternheit und Überforderung. In allen Bereichen geht es auch darum, dass die Herausforderungen sowohl zu Hause als auch in der Schule zu spüren sind. Fehleranfälligkeit, Unruhe, langsames Arbeiten oder mangelnde Mitarbeit sind beispielsweise Anzeichen dafür. Für Schülerinnen und Schüler ab 10 Jahren wird Unterstützung bei Angst und Prüfungsangst geboten. Symptome dafür können Übelkeit, Schlaflosigkeit, Appetitlosigkeit oder Furcht vor einem Blackout sein. Das Erstgespräch ist kostenlos. Terminvereinbarung bei Interesse unter 0681/20236617.

[www.weltderemotionen.at](http://www.weltderemotionen.at)



Irene Riedl bei ihrer Arbeit mit Kindern.

## Gasthaus Haberl & Fink's

# Unterstützung im Service gesucht

Im Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf 23 wird Unterstützung für das Serviceteam gesucht. Geboten wird eine Stelle als Servicehilfskraft oder Speisenträger/in für 15 Stunden in der Woche. Gelernte Servicekräfte werden mit 658 Euro brutto, ungelernete mit 611 Euro brutto entlohnt. Die Hauptarbeitszeiten sind Freitag und Samstag.

Über **Bewerbungen** mit Lebenslauf per E-Mail freut sich Bettina Fink-Haberl: [bettina@fink-haberl.at](mailto:bettina@fink-haberl.at)  
Telefon: 03385/260



Gasthaus Haberl & Fink's in Walkersdorf

# Innovationspreis für Lebenskraft

**Der Innovationspreis für Lebenskraft 2023 des Steirischen Vulkanlands wurde heuer im Fidelium in Eichkögl verliehen. Der Kulturpreis für die Bewahrung einer lebendigen Geigenkultur ging an den Neudorfer Verein Gaudium.**

Wie Ing. Dr. Christian Krotscheck, Jurysvorsitzender des Innovationspreises des Steirischen Vulkanlands ausführte, geht es bei der Vergabe der Auszeichnungen vorrangig um „die Zuteilung von Wertschätzung.“ Vulkanland-Obmann Ing. Josef Ober betonte, dass jede persönliche Entwicklung ein wertvoller Baustein der regionalen Entwicklung sei.

Insgesamt werden beim diesjährigen Innovationspreis in den Kategorien Lebenskraft, Handwerk und Kulinarik 23.300 Euro ausgeschüttet. 56 Projekte wurden heuer eingereicht. Damit blickt das Vulkanland seit Bestehen des Preises auf insgesamt 983 Einreichungen. Beeindruckend ist auch die Summe des über die Jahre ausgeschütteten Preisgelds. Inklusive 2023 werden es 513.900 Euro sein.

Ein Preisträger ist in diesem Jahr der Verein „Gaudium – Verein zur Förderung von vielsa(e)itiger Musik und Kultur“ in Neudorf unter Obmann Herwig Reichl. Gewürdigt wurde „die Bewahrung einer lebendigen Geigenkultur“,

wie es die Jury formulierte, mit dem Kulturpreis. Das schöne Motto der musikalischen Gemeinschaft lautet „Hängt den Himmel wieder voller Geigen“. Der dritte Preis in der Kategorie „Lebenskraft“ ging ebenfalls nach Ilz an die „Wichtel Challenge“ von Florian Reichl. Erfüllt werden Sehnsuchtswünsche, längst weit über die Regions- und

Nationsgrenzen hinaus. Die Challenge ist kein Geschäftsmodell, sondern der Versuch, das Glück jener Menschen zu steigern, die von eben diesem nicht verwöhnt sind. Bei der Preisverleihung zählte Bürgermeister Rupert Fleischhacker zu den ersten Gratulanten der diesjährigen Ilzer Preisträger.



Herwig und Mag.a Angelika Reichl freuen sich über die Auszeichnung, Bürgermeister Rupert Fleischhacker gratulierte herzlichst.

## Musikverein Ilz

### Neuer Obmann und neuer Ehrenobmann

**Nach 24 Jahren als Obmann des Musikvereins Ilz legte Johann Fürst sein Amt zurück. Nachfolger ist Thomas Prenner, seit Frühjahr 2022 Obmann des Blasmusikbezirks Fürstenfeld.**

Die heurige Jahreshauptversammlung des Musikvereins Ilz im Kulturhaus brachte mit der einstimmigen Neuwahl des Vorstands einen Generationswechsel mit sich. Thomas Prenner, bisher Obmannstellvertreter und seit dem Vorjahr Obmann des Blasmusikbezirks, folgte Langzeit-Obmann Johann Fürst an der Vereins-

spitze des hochkarätigen Ilzer Blasmusikorchesters mit 67 aktiven Musikerinnen und Musikern nach. Die Sitzung, der auch Bürgermeister Rupert Fleischhacker und die Vizebürgermeister Stefan Wilhelm und August Friedheim sowie Musikschuldirektor MMag. Robert Ederer beiwohnten, stand vielfach im Zeichen des Rückblicks auf 24 verdienst-

volle Jahre des scheidenden Obmanns. Johann Fürst war es, der Kapellmeister Anton Mauerhofer, unter dem das Orchester zu neuen musikalischen Höhenflügen ansetzte, nach Ilz holte. Schließlich war es zuletzt auch noch gelungen, für den jahrelangen „Wanderzirkus Musikverein Ilz“ ohne eigenen Proben-saal, mit dem Musikerheim,

das ebenfalls alle Stückerl spielt, eine neue, zukunftsweisende Heimstätte am Ilzer Marktplatz Tür an Tür mit der Talentschmiede des Vereins, der Musikschule, zu errichten. In einem ersten Vorstandsbeschluss des neu etablierten Gremiums wurde Johann Fürst daher zum Ehrenobmann. Auch auf Neo-Obmann Thomas Prenner warten schon die ersten Aufgaben. Am Samstag, 25. März, spielt der Musikverein in der Sporthalle Ilz um 19.30 Uhr sein großes Frühjahrskonzert, am Samstag, 15. April, geht es zum Landesbewerb in der Konzertwertung der Gruppe B nach Krieglach. Im Sommer wird es bei der Aufführung des „Kleinen Prinzen“ der Theatergruppe Ilz eine musikalische Zusammenarbeit mit einem Kleinorchester geben.



Ehrenobmann Johann Fürst und der neu gewählte Obmann Thomas Prenner.

## Marktgemeinde Ilz

# Marktgemeinde lud zum Gemeindeskitag

Nach zweijähriger Pause veranstaltete die Marktgemeinde Ilz heuer wieder einen Gemeindeskitag. Schuch-Reisen transportierte 150 Bewohnerinnen und Bewohner frühmorgens auf die Reiteralm zum Skifahren oder zum Winter-Wandern in die Ramsau.



Auch Gäste aus Ruderting nahmen am Gemeindeskitag bei bester Stimmung teil.

Bürgermeister Rupert Fleischhacker konnte beim Skiausflug auch gut gelaunte Gäste aus Ruderting mit dem 1. Bürgermeister Rudi Müller willkommen heißen.

Die sportlichen „Ausflügler“ erlebten einen traumhaften Skitag auf herrlichen Pisten. Für zwei Busse ging es am späten Nachmittag wieder retour nach Ilz, die Après-Ski-Tiger traten im dritten Reisebus die Heimreise nach Ilz erst am Abend an.

## Pfeifer Real FAZ-Ost

# Top-Adresse für den Fußballnachwuchs

*Durch die konsequent hochqualitative Jugendarbeit ist das Pfeifer Real FAZ Ost auch im zwölften Jahr seines Bestehens eine der Top-Adressen in der Fußballeausbildung in der Steiermark und Herzstück des Ilzer SV.*

Die Highlights 2022 waren eine Vielzahl an erfolgreichen Turnieren und Meisterschaftsspielen, wie Bernhard Maier, stellvertretender Jugendleiter beim Ilzer SV, zu berichten weiß. In Kooperation mit der Fußballschule Raffl fand ein Fußballsommercamp statt, 800 Kinder in 80 Teams matchten sich beim großen FAZ-Hallenturnier in Sinabelkirchen. In dieser Hallensaison heimsten die FAZ-Jungkicker eine Vielzahl an Stockerlplätzen ein. Die U13 wurde Herbstmeister. Mehrere Jahrgänge spielen in der Leistungsklasse. Die U14, von Thomas Wagner gecoacht, qualifizierte sich mit einer perfekten Herbstsaison für die Leistungsklasse der Landesliga. Aktuell läuft die Vorbereitung auf das Frühjahr.

Eine Zusammenarbeit gibt es mit der MS Ilz sowie mit Kindergarten und Schulen in Sinabelkirchen. Einmal wöchentlich trainiert Christian Maier, BEd gemeinsam mit FAZ Ost-Jugendleiter Thomas Mayer eine Einheit fußballbegeisterter Schüler. Diese und andere Aktivitäten sorgen dafür, dass die rund 180-köpfige FAZ-Ost-Familie laufend Neuzugänge verzeichnen kann. An den Standorten Sinabelkirchen und Ilz gibt es Fußballkindergärten, insgesamt werden in diversen Stadien in der Region und steiermarkweit über 1000 Einheiten jährlich absolviert.

„Basis für das Gelingen unserer Arbeit sind unzählige ehrenamtliche Stunden, die Mitarbeit der Eltern, das Engagement der Trainer, die Unterstützung der Marktgemeinde, der Sponsoren und des Ilzer SV“, bedankt sich Bernhard Maier bei allen Protagonisten und Unterstützern.

## Kindergarten & Krippe Ilz

# Faschingszeit war Zirkuszeit

Die Faschingszeit stand im Kindergarten und in der Kinderkrippe Ilz diesmal ganz im Zeichen von „Zirkus“. Dabei wurden die Artisten und die Tiere in den Mittelpunkt gestellt. Dazu wurden eifrig Kostüme gebastelt und genäht sowie Kunststücke und Lieder einstudiert. Unter dem Motto „Manege frei“ traten die Gruppen dann auch

vor Publikum auf. Zudem verbrachten die Nestelbacher Kindergartenkinder einen Vormittag in den Ilzer Räumlichkeiten. Besondere Freude bereitete an diesem Tag das Kindertheater „Die kleine Hexe und der kleine Rabe“. Zum Abschluss des heurigen Faschings wurde ein tolles Kostümfest gefeiert. Viele Feen, Löwen, Feuerwehrmänner oder Prinzessinnen galt es zu bestaunen. Gemeinsam wurde getanzt und gesungen, Bürgermeister Rupert Fleischhacker brachte leckere Krapfen vorbei.



Bürgermeister Rupert Fleischhacker verteilte leckere Krapfen an die fröhlichen Kinder.



Das FAZ-Ost ist höchst erfolgreich.

## Musikschule Ilz

## Musikalisches Pointenfeuerwerk

Nach einer Pause von vier Jahren lud das Lehrerkollegium der Musikschule Ilz mit Direktor MMag. Robert Ederer zu einem überaus amüsanten, mit viel Humor und Slapstick gespickten Lehrerfaschingskonzert. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Kulturhaussaal befanden sich auch Bürgermeister Rupert Fleischhacker und Klaus

Walter, Architekt der neuen Musikschule, als Ehrengäste.

Das 24-köpfige Lehrerteam begeisterte schon beim Auftakt mit der Opus-Nummer „Live ist Life“. Für die schlagfertigen Pointen, die abwechslungsreiche Musik und viele magische Effekte gab es großen Applaus von den Konzertbesucherinnen und Besuchern. Für die heitere Moderation sorgte MMag. Robert Ederer gemeinsam mit Musikschulpädagogin MOL Renate Praßl, BA und Lehrerkollegen MMag. Thomas Karner.



Das Lehrerkollegium sorgte für beste Unterhaltung beim Faschingskonzert im Kulturhaus.

## UTC &amp; USV Nestelbach

## Freundschaftliches Knödelschießen

Eine Premiere gab es für den Nestelbacher Fußball- und Tennisverein auf der Stocksportanlage des ESV Union Eisblume im Ortsteil Hofing. Zum ersten Mal traten die Tennisspieler des UTC und die Fußballer des USV samt ihrer Funktionäre bei einem Knö-

delschießen gegeneinander an. Beim Wettkampf, der mit viel sportlichem Ehrgeiz geführt wurde, drehte der Tennisverein nach zwischenzeitlicher Führung der Fußballer in einem spannenden Finish die Partie und sicherte sich den entscheidenden „dritten Knödel“. Nach Sieg und Niederlage wurde gebührend und freundschaftlich miteinander gefeiert. Im nächsten Winter wird es für den USV die Chance auf eine Revanche geben.



Auf der Stocksportanlage des Vereins Eisblume trafen sich Fußballer und Tennisspieler.

## Seniorenbund Ilz

## Gedichte und „G'stanzln“ im Wollihof Laundl

Eine Vielzahl an Mitgliedern des Seniorenbunds Ilz erlebte einen geselligen Nachmittag im Wollihof Laundl in Nestelberg. Dazu konnte Obfrau Johanna Fleischhacker auch Regionalzeitungsreporter Walter Flucher, der mit seinen launigen wie tiefsinnigen Gedichten und „G'stanzln“ zur guten Laune beitrug, begrüßen. Auch für musikalische Umrahmung war gesorgt.

Am Donnerstag, 16. März, lädt die Obfrau die Seniorinnen und Senioren um 15.00 Uhr in den Buschenschank Krachler nach Hohenegg. Seitens der Polizei informiert Bernhard Maier über Gefahren im Netz und die sichere Nutzung des Internets sowie über neue Verordnungen für Radfahrer im Straßenverkehr.



Geselliger Nachmittag des Seniorenbunds mit Musik und Gedichten.

## Eisgemeinschaft Kleegraben

## Sportlich fairer Wettkampf im Verein

Die Eisgemeinschaft Kleegraben mit Obmann Christian Spanner veranstaltete auf der Vereinsanlage auch heuer wieder ihre traditionelle Vereinsmeisterschaft.

Beim Wettkampf der fünf Mannschaften, bestehend aus je vier Männern und einer Frau, ging es sportlich fair und freundschaftlich her. Im Anschluss wurden die Stocksportlerinnen und Stocksportler mit köstlichen, geselchten Ripperln kulinarisch auf das Feinste belohnt.



**Samstag, 11. März ab 19.00 Uhr**

Zum Auftakt der Volksmusikreihe 2023 steht auch die Spielmusik Potzmann auf der Bühne.

### **SUMT – Kulturreferat**

## Auftakt zu „Steirisch g’sungen und g’spielt“

Am **Samstag, 11. März**, findet auf Einladung des Kulturreferats der Marktgemeinde und Mag. Gerhard Potzmann, stellvertretender Obmann des Vereins **„SUMT – Steirische Sänger- und Musikantentreffen“**, um **19.00 Uhr im Kulturhaus Ilz** ein „Steirisches Sänger- und Musikantentreffen“ statt. Saaleinlass ist ab 18.15 Uhr.

Die populäre Volksmusikreihe startet auf ihrer diesjährigen Tour mit einer Vielzahl an Volksmusikveranstaltungen quer durch die Steiermark in der Marktgemeinde Ilz. Freunde der vielfältigen Klänge aus der Heimat dürfen sich unter dem Motto „steirisch g’sungen und g’spielt“ auf ein abwechslungsreiches Programm mit dem Kinderchor der Volksschule Ilz, der Spielmusik Potzmann, den Knöpferlprinzessinnen, dem Innerberger Dreigesang, den Klarinettenisten der Grazer Philharmoniker und Prof. Gottfried Boisits, der die hianzische Mundart pflegt, und Johannes Rohrer auf der Zither freuen. Durch den Abend führt in bewährter Manier „SUMT“-Obmann Karl Lenz.

Die **Ausstrahlung der Sendung** erfolgt am **Mittwoch, 15. März, 20.04 Uhr auf Radio Steiermark**.

Karten im Vorverkauf sind zum Preis von 10 Euro im Marktgemeindeamt Ilz oder bei Mag. Gerhard Potzmann unter 0664/5969442 erhältlich. Für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren ist der Eintritt frei, an der Abendkasse kostet die Eintrittskarte 12 Euro.

### **„Zwergertreff“**

## Spiel und Spaß für die Kleinsten

Auch im Jahr 2023 findet wieder regelmäßig der beliebte „Zwergertreff“ im Pfarrhof Ilz statt. Eltern mit Kleinkindern bis zu einem Alter von rund zwei Jahren sind dazu herzlich eingeladen. Termine für das Treffen zum Austausch und zum Spielen gibt es **ab Mittwoch, 8. März** in zweiwöchigem Rhythmus **jeweils von 9.30 bis 11.00 Uhr**. Der große Dank gilt dem Ilzer Unternehmen Ing. Franz Wolfgang Steyer GmbH und dem Ingenieurbüro BM Werner Puffing GmbH sowie der Marktgemeinde Ilz, die den Ankauf von Krabbelmatten, Spielzeug und Holzspielgeräten finanziell unterstützten.

**Anmeldung** zum Zwergertreff und nähere Informationen:

Doris Fragner, 0664/8550246



Im Pfarrhof Ilz finden die Treffen an jedem zweiten Mittwoch statt.

### **Mo., 6.3.**

Oberösterreichische Puppenbühne Albin Pichler „Kasperl und der Zauberer vom Silberberg“, 17.00 Uhr, Kulturhaus Ilz

### **Mi., 7.3.**

Musikschule Ilz

„Live on Stage“, 19.00 Uhr, Marktsaal Ilz

### **Do., 9.3.**

Elternverein VS Ilz

Vortrag „Loslassen und Dranbleiben – Jugendliche in der Pubertät“ mit Mag. Erich Sammer, 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz

Katholisches Bildungswerk

Vortrag „Lebensglück – konkret“ mit Mag. Michael Kopp, 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz, Wappensaal

### **Sa., 11.3.**

Marktgemeinde Ilz, Mag. Gerhard Potzmann Steirisches Sänger- und Musikantentreffen, 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz

Kunst, Kultur & Bier

„Nane’s Swing Cafe“ & After-Show-Party mit DJ Andy L., 19.30 Uhr, Bierwerkstatt Richard Graf, Nestelberg 8

### **Do., 16.3.**

Katholisches Bildungswerk

Vortrag: „Soziale Verantwortung – auch ich bin gefragt“ mit Nora Tödting-Musenbichler, 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz

### **Fr., 17.3. und Sa., 18.3.**

ÖVP Ilz

Wurstschnapsen, jeweils ab 15.00 Uhr, Buschenschank Krachler, Hohenegg

### **Do., 23.3.**

Katholisches Bildungswerk

Vortrag: „Weltverantwortung aus dem Glauben“ mit Univ. Prof. Mag. Dr. Leopold Neuhold, 19.00 Uhr, Kulturhaus Ilz

### **Sa., 25.3.**

Pensionistenverein Ilz-Großwilfersdorf

Wurst- & Fleischschnapsen, 10.00–18.00 Uhr, Buschenschank Krachler, Hohenegg

Musikverein Ilz

Frühjahrskonzert, 19.30 Uhr, Sporthalle Ilz

### **Do., 30.3.**

Seniorenbund Nestelbach

1. Osterkörperl-Schnapsen, 14.00 Uhr, Wollhof Laundl, Nestelberg

Musikschule Ilz

„Live on Stage“, 19.00 Uhr, Marktsaal Ilz